



Umsetzung des BBiG durch Bildungsgänge der Berufskollegs in NRW

*„Regionale Bedarfsanalyse für die Entwicklung
vollzeitschulischer Bildungsgänge*

*Vorbereitung und Moderation von Konsensrunden sowie
Begleitung von Schulversuchsprojekten zur Umsetzung der
BKAZVO“*

Präsentation am 1. Juni 2010 bei der
JOBSTARTER – Abschlussveranstaltung der Projekte der 2. Förderrunde

Ort: Handwerkskammer Düsseldorf, Veranstaltung der Zentralstelle für die
Weiterbildung im Handwerk (ZWH) e.V., Regionalbüro West



- I. Einordnung von BK2.NRW in das JOBSTARTER-Programm**
- II. Die Projektorganisation**
- III. Die gesetzliche Basis - Typen der Bildungsgänge
Beispiele der Bildungsgänge/Berufe**
- IV. Kriterien für die erstmalige Einrichtung der Bildungsgänge an
Berufskollegs (BKs)**
- V. Regionale Bedarfsanalysen**
- VI. Regionale Konsensrunden der zuständigen Sozialpartner**
- VII. Ergebnisse und ein erstes Fazit:**
 - 31 anerkannte Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO an BKs**
 - Entwicklung vollqualifizierender (Ausbildungs-) Plätze an BKs**
 - Plätze und Teilnehmer der vollqualifizierenden Ausbildungen**
 - Erstes Fazit**



I. Einordnung von BK2.NRW bei JOBSTARTER

JOBSTARTER - für die Zukunft ausbilden

Bekanntmachung: 15.07.2006 - 07.09.2006

2. JOSTARTER-Förderrunde:

Phase I: 01.01.2007 - 31.12.2008

Phase II: 01.01.2009 - 30.06.2010

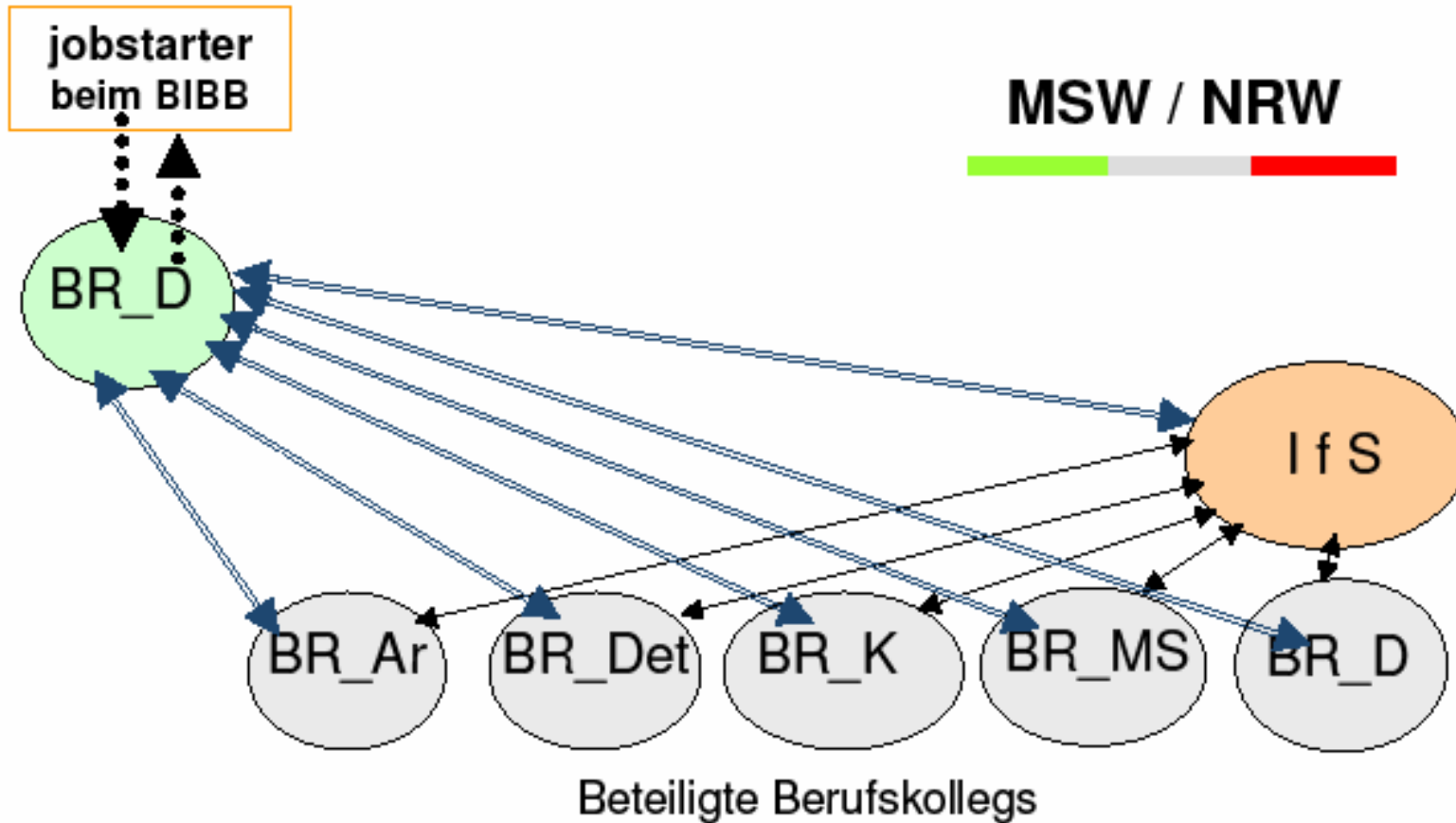
Förderbausteine

FB	1	2	3	4	5	6a/6	6b/7	7 /8	8 /9	9 /10
	Potenzial-analyse	Wissen-schaftliche Be-gleitung	Akquise	EXAM	Verbund-aus-bildung	§7/§43(2)	Schule/ Wirtschaft	Ver-netzung	Regionale Aus-bildungs-moderation	Stiftungen
1. FR	20	5	32	41	22	3	14	24	16	2
2. FR	22	7	72	78	38	2	30	43	17	5
3. FR	10		45	52	21	4	18	31		3
Summe	52	12	149	171	76	9	62	98	33	10



II. Projektorganisation

Information, Beratung und Begleitung der regionalen Akteure



Institut für Schulentwicklungsforschung



III. Die gesetzliche Basis

Berufsbildungsgesetz – BBiG Handwerksordnung – HwO Berufskolleganrechnungs- und -zulassungsverordnung - BKAZVO	
§ 7 Abs. 1 BBiG - 27a (2) HwO	§ 43 (2) BBiG §§ 36 (2) u. 27a (1) HwO
§ 1 BKAZVO	§ 2 BKAZVO
<p style="text-align: center;">Anrechnung</p> <p>beruflicher Vorbildung auf die Ausbildungszeit bei besuchtem/r Berufsgrundschuljahr bzw. Bildungsgängen der ein-, zwei- oder dreijährigen Berufsfachschule können 6 oder 12 Monate bzw. 12 oder 18 Monate auf die Ausbildungszeit angerechnet werden</p>	<p>Zur Berufsabschluss- oder Gesellenprüfung ist zuzulassen, wer in einer berufsbildenden Schule oder sonstigen Berufsbildungseinrichtung ausgebildet worden ist, ...</p>
<p>Die Anrechnung bedarf des gemeinsamen Antrags der Auszubildenden und Auszubildenden. Der Antrag ist an die zuständige Stelle (Kammer) zu richten.</p>	<p>Konsensrunden in den Regionen</p>

Institut für Schulentwicklungsforschung

Bildungsgänge

Typ A

Typ B



Zu III: Typen der vollqualifizierenden Bildungsgänge an Berufskollegs

Typ A

Vollzeitschulische Bildungsgänge, die auf eine Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach BBiG und HwO vorbereiten

Vom Ursprung her „dual“ – Genehmigung eines Schulversuchs

Typ B

Ergänzung bestehender, mindestens dreijähriger Bildungsgänge, die auf einen Berufsabschluss nach Landesrecht und auf die Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach BBiG und HwO vorbereiten

„Modifizierte Assistenten“



Typ A

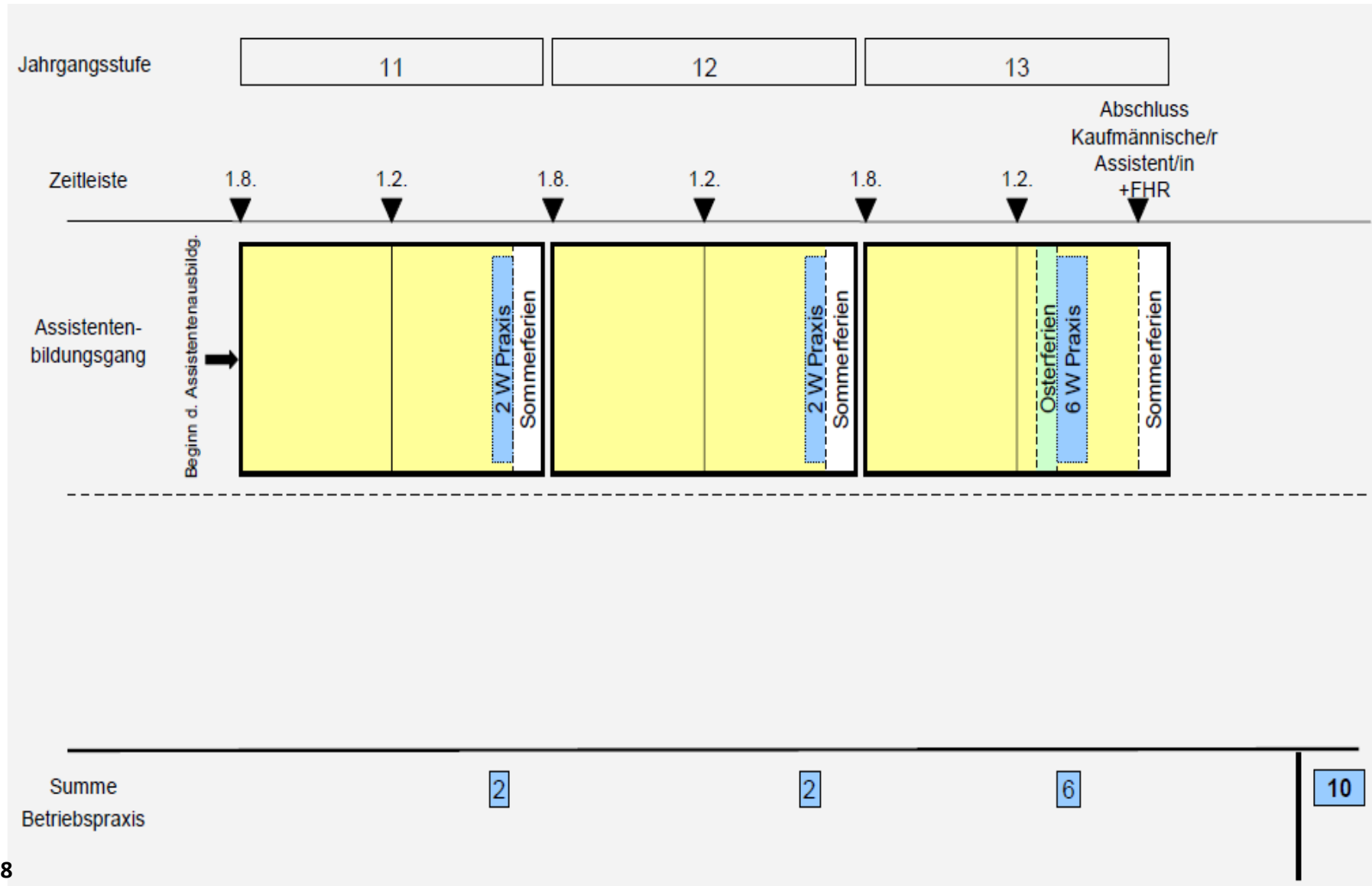
Kaufleute für Bürokommunikation
Fachlagerist/in
Maschinen- und Anlagenführer/in
Florist/in
Hauswirtschaftler/in

Typ B

Servicefachkraft – Fachkraft im Gastgewerbe
Kaufmännische Assistenten - Bürokaufleute
Informationstechnische/r Assistent/in – Fachinformatiker/in Systemintegration
Gestaltungstechnische Assistenten – Mediengestalter/in für Digital und Print

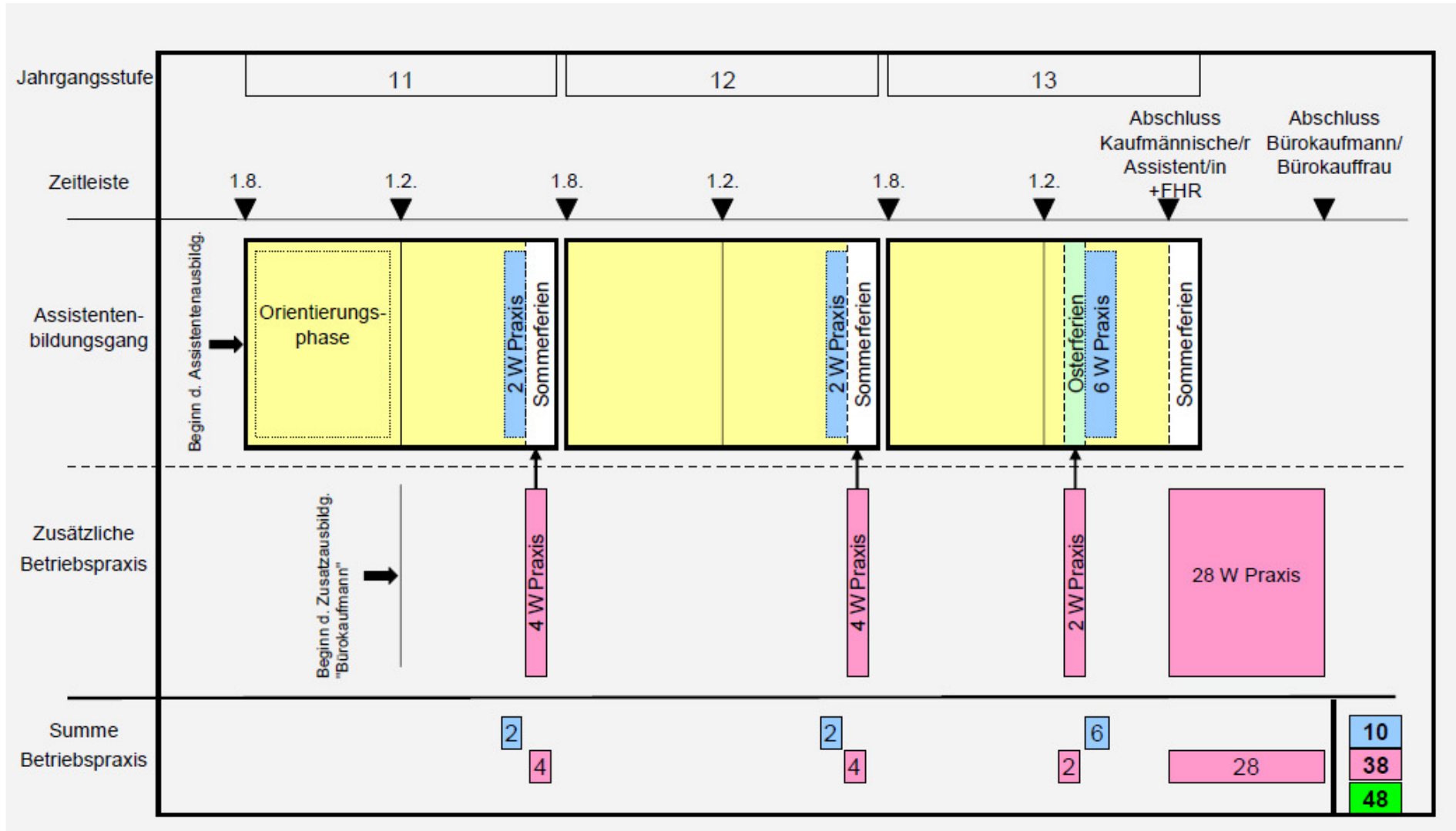


Zu III: Zeitschiene Assistentenbildungsgang





Zu III: Zeitschiene ... mit Kammerabschluss (Typ B)





IV. Kriterien der Sozialpartner für die erstmalige Einrichtung der Bildungsgänge an Berufskollegs

- **Regionaler Ansatz bei der Ermittlung des Bedarfs**
- **Einigung auf einen regionalen Konsens**
- **Orientierung am Bedarf**
- **Keine neu geordneten Berufe**
- **Berufspraktisch orientierte Gestaltung der Bildungsgänge**
- **Zielgruppe Altbewerber (Kriterium der Zusätzlichkeit)**
- **Begrenzung im Volumen und Dauer (aufgrund der Ausbildungsmarktlage)**
- **Nutzung vorhandener Kapazitäten an den Schulen (Hintergrund: demografische Entwicklung)**



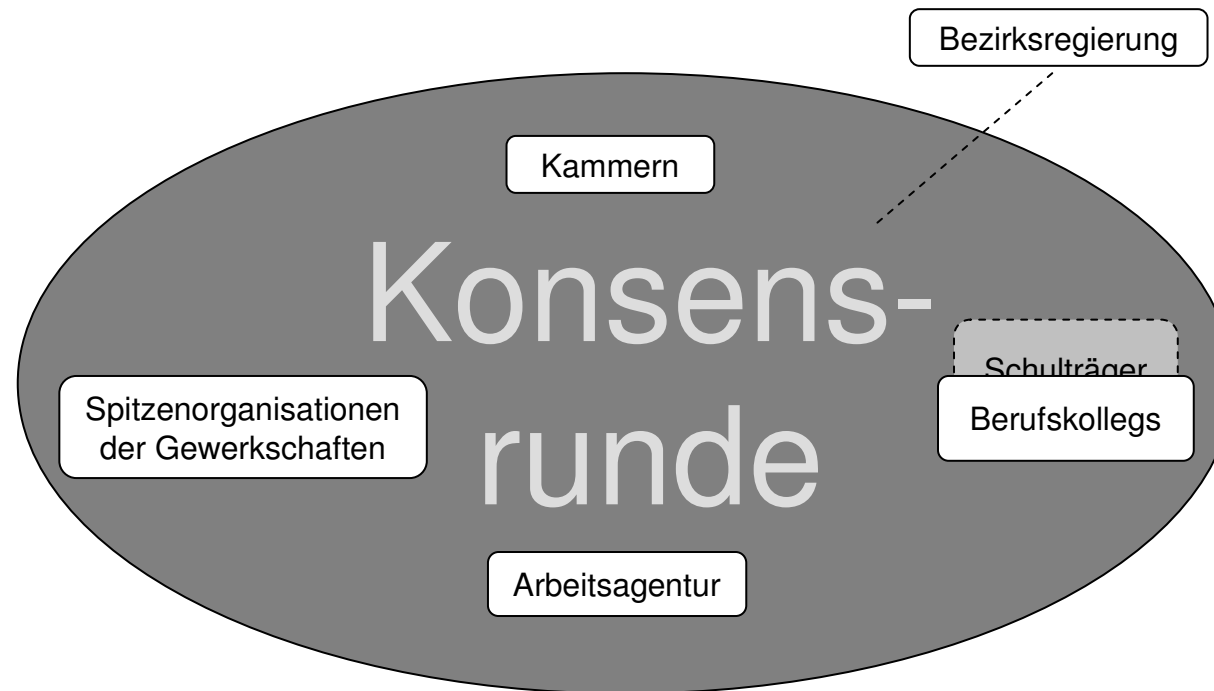
V. Regionale Bedarfsanalysen: Stellen-Bewerber-Relation März 2010

SBR > 1
1 > SBR > 0,8
0,8 > SBR > 0,7
0,7 > SBR > 0,6
0,6 > SBR > 0,5
SBR < 0,5

Agenturbezirk	Bewerber	Stellen	SBR	Agenturbezirk	Bewerber	Stellen	SBR
Düsseldorf	3.010	4.481	1,49	Bochum	3.004	2.058	0,69
Münster	1.147	1.667	1,45	Rheine	2.999	1.982	0,66
Köln	4.003	4.680	1,17	Siegen	3.166	2.051	0,65
Aachen	2.858	3.104	1,09	Ahlen	1.936	1.253	0,65
Bonn	3.216	3.384	1,05	Iserlohn	2.814	1.783	0,63
Mönchengladbach	3.067	2.697	0,88	Oberhausen	2.306	1.439	0,62
Duisburg	2.441	2.091	0,86	Solingen	1.790	1.038	0,58
Paderborn	2.325	1.826	0,79	Gelsenkirchen	2.885	1.538	0,53
Soest	1.809	1.366	0,76	Wuppertal	2.934	1.556	0,53
Krefeld	2.828	2.114	0,75	Wesel	4.539	2.404	0,53
Düren	1.475	1.052	0,71	Herford	3.766	1.914	0,51
Meschede	2.038	1.436	0,70	Brühl	3.436	1.659	0,48
Bergisch Gladbach	2.678	1.874	0,70	Recklinghausen	3.614	1.701	0,47
Dortmund	4.213	2.943	0,70	Detmold	3.733	1.649	0,44
Coesfeld	3.787	2.630	0,69	Hamm	3.195	1.335	0,42
Bielefeld	4.273	2.967	0,69	Hagen	4.264	1.777	0,42
Essen	3.697	2.552	0,69				



VI. Regionale Konsensrunden der zuständigen Sozialpartner



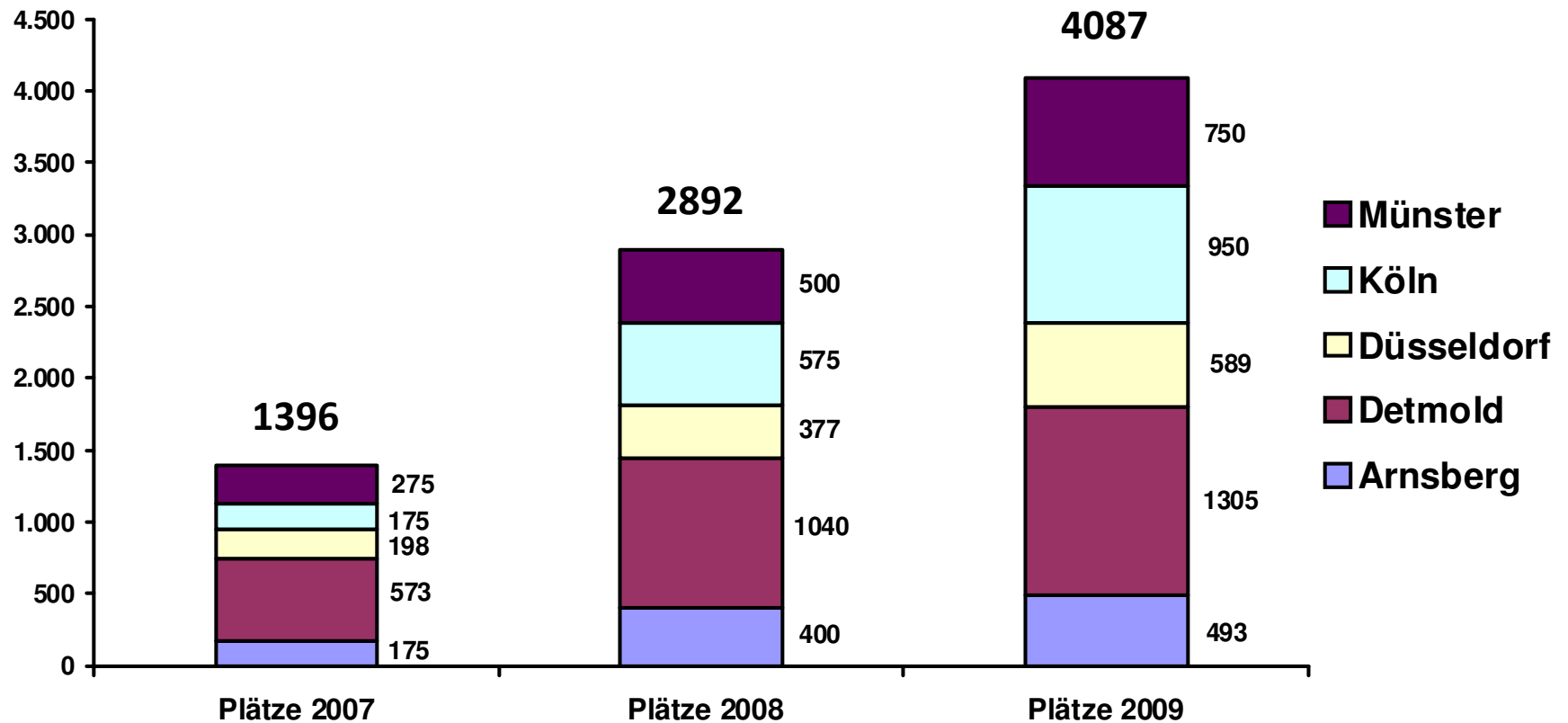


VII. Konsense für 31 Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO

- **Änderungsschneider/in**
- **Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik**
- **Bürokaufmann/-frau**
- **Drucker/in, Fachrichtung Flachdruck**
- **Elektroniker/in für Betriebstechnik**
- **Elektroniker/in für Gebäude und Infrastruktursysteme**
- **Fachinformatiker/in
Anwendungsentwicklung**
- **Fachinformatiker/in
Systemintegration**
- **Fachkraft für Lagerlogistik**
- **Fachkraft im Gastgewerbe**
- **Fachlagerist/in**
- **Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk, Schwerpunkt Bäckerei**
- **Florist/in**
- **Friseur/in**
- **Hauswirtschaftler/in**
- **Holzmechaniker/in**
- **Industriekaufmann/ -frau**
- **Industriemechaniker/in**
- **Informatikkaufmann/ -frau**
- **Kaufmann/ -frau im Groß- und Außenhandel**
- **Kaufmann/ -frau für Bürokommunikation**
- **Konstruktionsmechaniker/in**
- **Kosmetiker/in**
- **Maschinen- und Anlagenführer/in**
- **Mediengestalter/in Digital- und Print**
- **Metallbauer/in**
- **Technische/r Zeichner/in,
Fachrichtung Maschinen- u.
Anlagentechnik**
- **Tischler/in**
- **Verfahrensmechaniker/in**
- **Verkäufer/in**
- **Zerspanungsmechaniker/in**

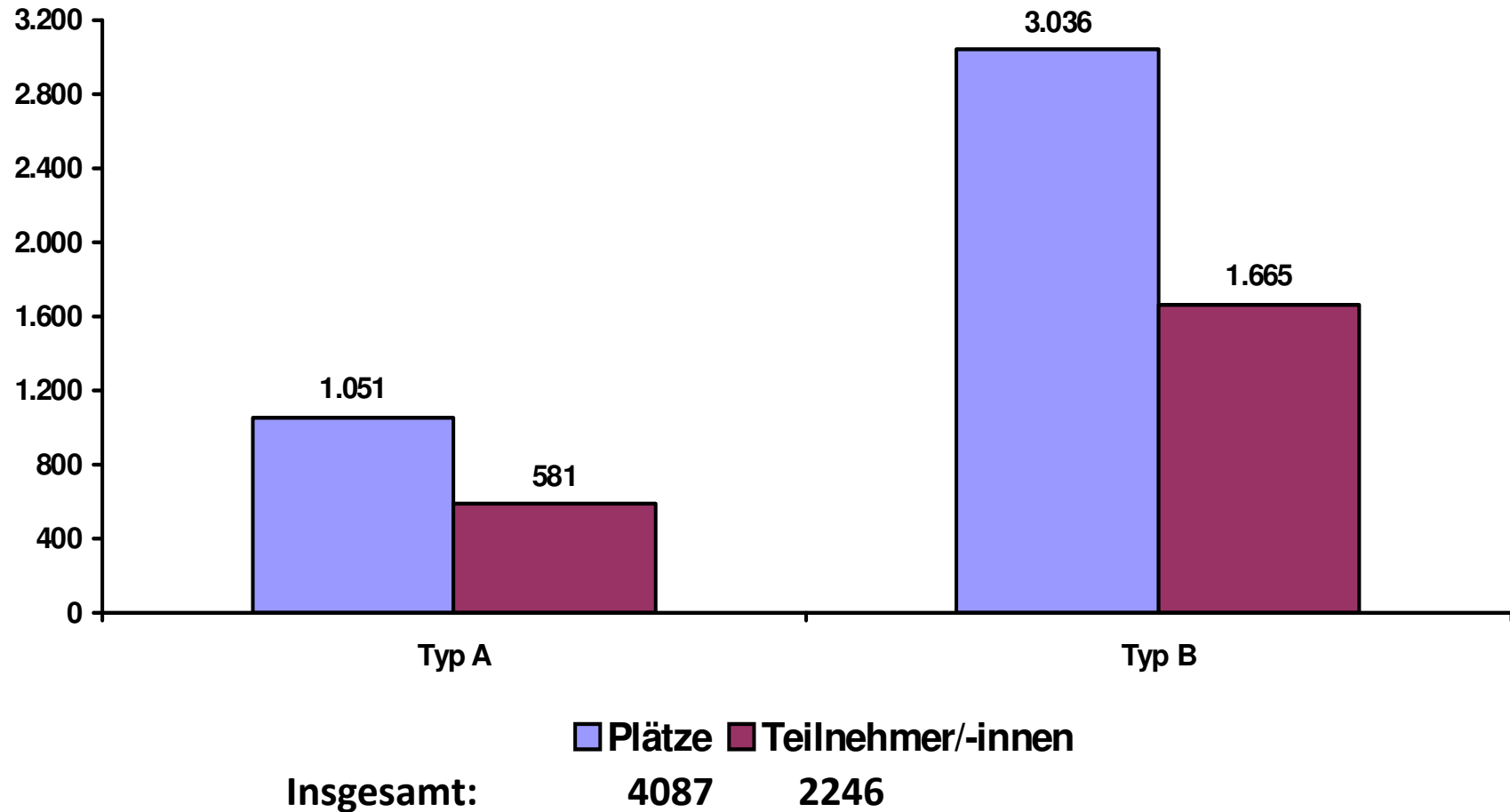


VII. Die Entwicklung vollqualifizierender (Ausbildungs-) Plätze an Berufskollegs in den fünf Regierungsbezirken NRWs





VII. Plätze und Teilnehmer der vollqualifizierenden Ausbildungen an Berufskollegs nach Bildungsgang-Typen





- Durch die BKAZVO wird engagierte Arbeit an Berufskollegs sichtbar.
Nach einer Befragung der beteiligten Schul- und Bildungsgangleitungen im Sommer 2009 gewinnen die Berufskollegs dadurch an Bedeutung.
- Das Verhältnis der Schulen zur den Ausbildungs- und Praktikumsbetrieben hat sich in vielen Fällen verbessert (Stichwort: Lernortkooperation).
- Jugendliche erhalten an Berufskollegs zusätzliche attraktive Chancen, vollqualifizierende Ausbildungen nach BBiG/HwO zu absolvieren.



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Jüngere Veröffentlichungen zum Thema:

Gaßner-Keita, G./Lehmpfuhl, U./ Pfeiffer, H.: JOBSTARTER-Projekt „BK2.NRW“
Umsetzung des BBiG durch Bildungsgänge der Berufskollegs in NRW. 8. Mai 2009.
51 Seiten. Verfügbar unter: <http://www.ifs.tu-dortmund.de/bk2.nrw/>

Gaßner-Keita, Gunde: Jugendliche erhalten an Berufskollegs zusätzliche attraktive Chancen, vollqualifizierende Ausbildungen nach BBiG/HwO zu absolvieren. Erste Bilanz des JOBSTARTER-Projekts BK2.NRW. In „Die berufsbildende Schule“ Zeitschrift des Bundesverbandes der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen (BLBS). Ausgabe 04/2010. 10 Seiten [in Druck].